

Fachbereich Kinder, Jugend und Familie

17.03.2021

Liebe Eltern,

seit dem 08.03.2021 sind unsere Krippen, Kindertagesstätten und Horte wieder im Szenario B und wir durften die Einrichtungen wieder eingeschränkt für alle Kinder öffnen. Welch eine Freude!

Wir sind sehr froh darüber und wissen auch, was es Ihnen als Familie abverlangt hat mit uns gemeinsam durch das Szenario C zu gehen.

Wir alle wissen nicht wie sich die 7-Tage-Inzidenz in der nächsten Zeit entwickelt, deshalb ist es wichtig uns auch weiterhin an den Hygieneplan des Landes Niedersachsen in Kindertagesstätten zu halten und auch im privaten Bereich das Risiko für eine Ansteckung klein zu halten.

Wir alle haben Sehnsucht nach Normalität und menschlichen Kontakten, müssen uns zum Wohle der Kinder, sowie der älteren Menschen, aber weiterhin zurückhalten.

Wenn im Landkreis Gifhorn die 7-Tage Inzidenz an drei aufeinanderfolgenden Tagen 100 oder mehr Fälle beträgt und diese Überschreitung nach Einschätzung des Landkreises Gifhorn von Dauer ist, so setzt dieser durch öffentlich bekannt zu gebende Allgemeinverfügung fest, dass ab dem übernächsten Werktag der Betrieb von Kindertageseinrichtungen und Kinderhorten untersagt ist. Es wird dann wieder in das Szenario C gewechselt und die Einrichtungen gehen in die Notbetreuung.

Um dann einen reibungslosen Übergang vom Szenario B in Szenario C - Notbetreuung zu gewährleisten, benötigt Ihre Leitung frühzeitig Kenntnis über Ihren Betreuungsbedarf.

Die Notbetreuung erfolgt dann wieder über Antragstellung, die erforderlichen Unterlagen finden Sie auf der Homepage Ihrer Kindertagesstätte.

Sobald der Schwellenwert von 100 an drei aufeinanderfolgenden Tagen dann wieder unterschritten ist und diese Unterschreitung nach Einschätzung des Landkreises Gifhorn von Dauer ist, erklärt dieser durch öffentlich bekannt zu gebende Allgemeinverfügung, ab wann der Betrieb von Kindertageseinrichtungen und Kinderhorten wieder zulässig ist, also ins Szenario B gewechselt wird.



Bei allen Fragen steht Ihnen die Leitung Ihrer Einrichtung gern zur Seite. Ich würde mich sehr freuen, wenn wir es alle gemeinsam hinbekommen, dass die Einrichtungen im Szenario B bleiben und die Kinder täglich, zwar eingeschränkt, mit ihren Freunden eine unbeschwertere Zeit in der Kindertagesstätte haben. Alle Mitarbeiter sind mit großem Engagement dabei dies zu ermöglichen (hier gibt es viele zusätzliche Dinge zu beachten) und die Kinder gut zu begleiten.

Dies ist mir Ansporn, ich hoffe Ihnen auch!

Mit freundlichen Grüßen aus dem Fachbereich Kinder, Jugend und Familie,
bleiben Sie gesund, zuversichtlich und gelassen.

Karin Single
Fachbereichsleitung Kinder, Jugend und Familie